



DI ANSELMI ZIVILTECHNIKER GmbH

STAATL.BEF.U.BEEID. INGENIEURKONSULENT FÜR KULTURTECHNIK UND WASSERWIRTSCHAFT
5071 WALD-SIEZENHEIM, AUSTRASSE 5, T.: (0662) 83 10 60-0, F.: DW 2, OFFICE@ZT-ANSELMI.AT

Impuls Wohnbau GmbH
Krimpling I
A-5071 Wald
per mail

Siezenheim, am 21.12.2018

Sachbearbeiter DI Anselmi
Unser Zeichen: ANM
GZ.: 18508

BV Kurhotel Luisenbad – Neubau Gebäudeensemble Luisenbad

Gemarkung Bad Reichenhall, Flur-Nr. 708, 711 und 447

Ludwigstraße 33, Bad Reichenhall, Deutschland

Stellungnahme zum wasserbaulichen Einfluss auf den „Grabenbachstollen“

Die Impuls Wohnbau GmbH beabsichtigt das bestehende Kurhotel Luisenbad abzubauen und auf dem Gelände ein Gebäudeensemble, bestehend aus einem Hotel sowie 3 Wohn- und Geschäftshäusern mit einer gemeinsamen Tiefgarage zu errichten. Im Zuge dieser Baumaßnahmen wird der so genannte Grabenbachstollen überbaut, welcher der Entwässerung des Quellenbaues in der Alten Saline dient. Der Stollen wurde im 15. Jahrhundert errichtet um das Verwässern der Solequellen zu verhindern und mündet nach ca. 4 km Länge in die Saalach. Eigentümer des Grabenbachstollens ist die Südwestdeutsche Salzwerke AG (SWS AG).

Die SWS AG stellt als Eigentümerin des Grabenbachstollens mit Schreiben vom 15.11.2018 fest, dass vor der Zustimmung zu den geplanten Baumaßnahmen ein statischer Nachweis sowie ein Gutachten über die wasserbaulichen Einflüsse vorzulegen sind.

Mit Schreiben vom 21.11.2018, GZ 26.3851-G-3007 stellt das Bergamt Südbayern als zuständige Genehmigungsbehörde fest, dass gegen die vorgesehene Überbauung des Grabenbachstollens keine Einwände bestehen, sofern eine Gefährdung der Standsicherheit und der Funktion des Stollens im Vorfeld ausgeschlossen werden können. Zudem sind entsprechende Maßnahmen zur Beweissicherung zu treffen.

Die gegenständliche Stellungnahme befasst sich mit den wasserbaulichen Auswirkungen auf den Grabenbachstollen. Ein statischer Nachweis der Standsicherheit wird gesondert erbracht.

Die Grundwasserstände wurden anhand der Stellungnahme der SWS AG vom 12. November 2012 sowie anhand aktuell per E-Mail übersendeter Daten ermittelt. Grundwassermessstellen und -aufschlüsse in unmittelbarer Nähe zum Baufeld stehen nicht zur Verfügung. Die Sohle des Grabenbachstollens liegt unterhalb des Grundwasserspiegels, der obere Teil befindet sich im Grundwasserschwankungsbereich. Die Grundwasserströmung folgt dem Verlauf der Saalach Richtung Nordosten.

Es ist vorgesehen, die zukünftig anfallenden Niederschlagswässer gemäß dem Stand der Technik und unter Berücksichtigung der DWA-Blätter A-138 und M 153 auf Eigengrund zu versickern. Gemäß den beiliegenden Unterlagen sollen zwei Sickeranlagen im Außenbereich, sowie zwei Kiesrigole unterhalb der Tiefgarage jeweils mit vorgeschalteten Schlammfängen, errichtet werden. Der projizierte vertikale Abstand der Sohle der Sickeranlagen zum Scheitel des Grabenbachstollens beträgt ca. 1,65 m, der Abstand zum mittleren höchsten Grundwasserstand beträgt ca. 1,87 m. Der minimale horizontale Abstand der Sickeranlagen zum Grabenbachstollen beträgt ca. 10,70 m.

Aufgrund des gut sickerfähigen Untergrundes ist von einer relativ steilen Sickerlinie auszugehen. Durch den in Relation zum geringen vertikalen Abstand großen horizontalen Abstand ist ein Zustrom von versickertem Oberflächenwasser zum Grabenbach nicht zu erwarten.

Zudem verläuft der Grundwasserstrom annähernd parallel zum Grabenbach wodurch auch ein Anstieg des Grundwasserstandes und somit ein erhöhter Grundwasserandrang zum Grabenbach auszuschließen sind.

Eine hydraulische Beeinflussung des Grabenbaches bzw. des Grabenbachstollens ist folglich durch die geplante Versickerung der Niederschlagswässer nicht gegeben.

gez. DI Markus Anselmi



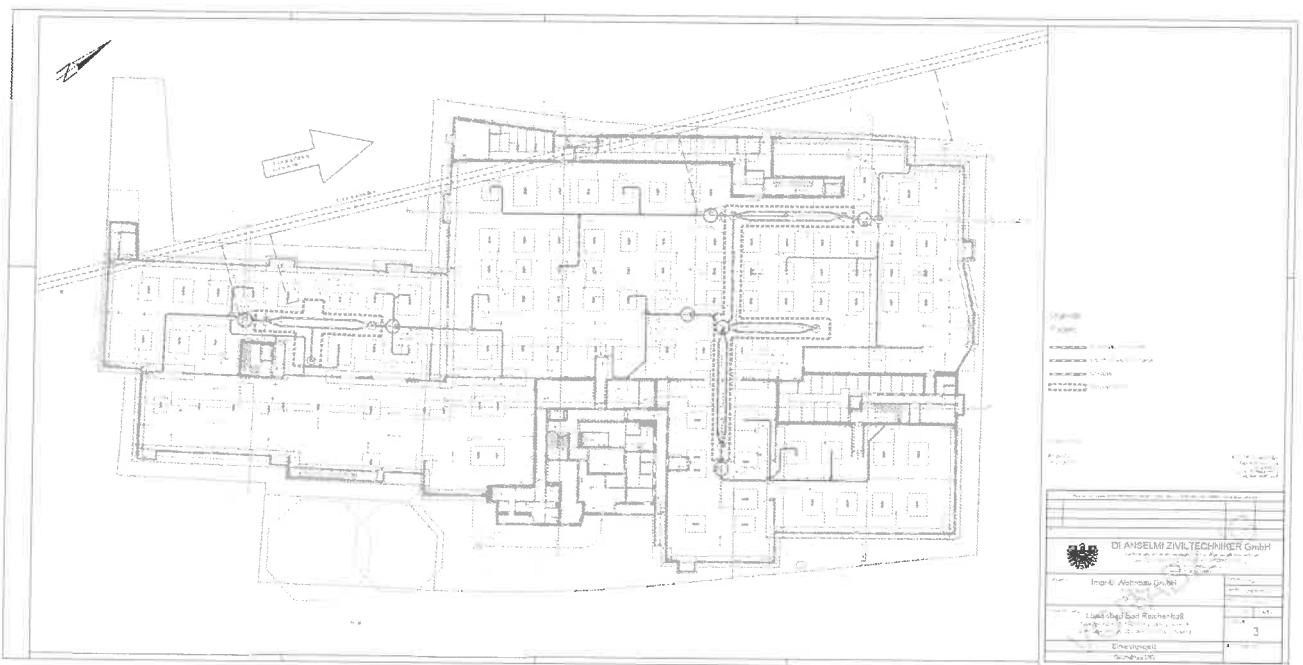
Beilagen:

Grundriss UG M 1:200 / VORABZUG

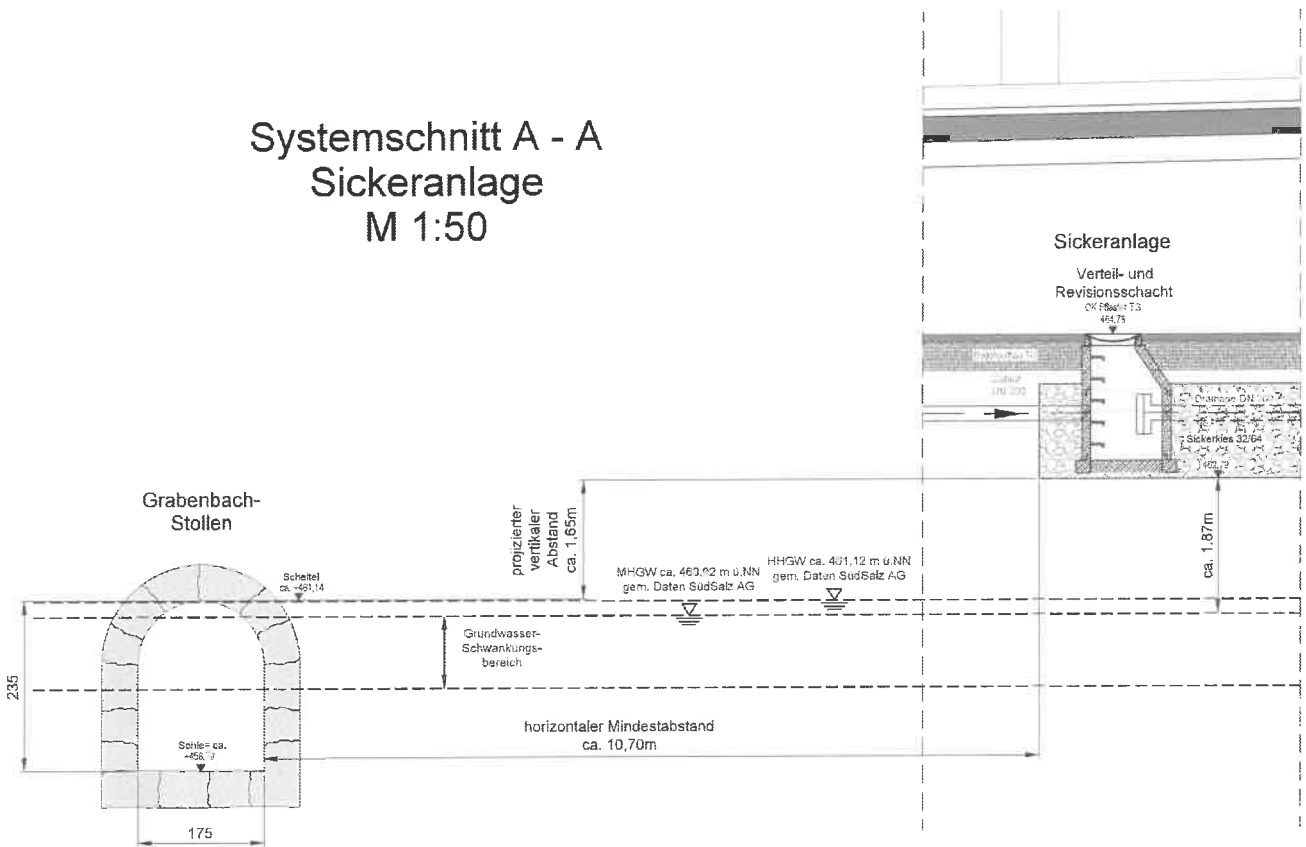
Plan Nr. 18508000 02

Systemschnitt Sickeranlage M 1:50 / VORABZUG

Plan Nr. 18508000 12



Systemschnitt A - A Sickeranlage M 1:50



Luisenbad Bad Reichenhall, Ludwigstraße 33, D-83435 Bad Reichenhall, Schmutz- und Oberflächenwasserbeseitigung

Auftraggeber:
Impuls Wohnbau GmbH
Krimpling 1
5071 Wals

Maßstab: 1:50
Zeichn.-Nr.: 18508000-12
Datum: 21.12.2018



DI ANSELMI ZIVILTECHNIKER GmbH
staatlich befähigte und besond. befähigte Ingenieure für Kulturtechnik und Ziviltechnik
A-5071 WALS-SIEZENHEIM, AUSTRASSE 5
 Tel. (04712) 4519070, Fax (04712) 4519071
 E-Mail: info@anzelmi.de